

## Neuigkeitenrundbrief

Nr. 17 / 30.01.17

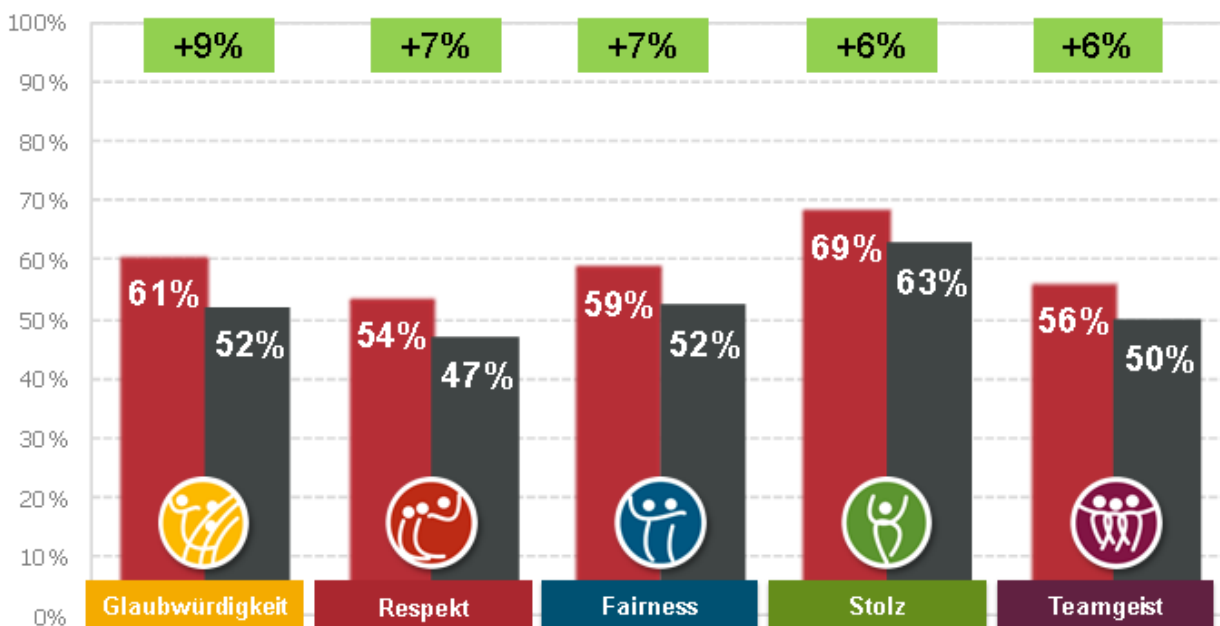
### Die Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung 2016 – positive Entwicklungen und kritische Hingucker

Mit einem kleinen Suppenbuffet im Foyer als Begleitung und als kleines Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Beteiligung an der Mitarbeiterbefragung 2016 mit Great Place To Work wurden die Ergebnisse am 19.01.17 im Kongresszentrum präsentiert. 2013 hatten wir als Kliniken zum ersten Mal die alle drei Jahre stattfindende Mitarbeiterbefragung mit dem unabhängigen Institut Great Place To Work durchgeführt. Gespannt waren daher die über 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei den aktuellen Ergebnispräsentationen darauf, wie sich diese Ergebnisse in der Befragung 2016 entwickelt haben.

Anne Brüne, Beraterin von Great Place To Work, machte es daher auch nicht lange spannend. Sie beglückwünschte die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den insgesamt deutlichen positiven Entwicklungen. "Sie können stolz sein, auf das was Sie hier in den letzten drei Jahren bei der Weiterentwicklung hin zu einer guten Arbeitsplatzkultur gemeinsam erreicht haben", betonte Brüne in ihrer Präsentation.

Ein guter Arbeitsplatz ist dort, wo Mitarbeiter ihren Führungskräften vertrauen, in ihrer täglichen Arbeit stolz sind auf das was sie tun und gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen Freude an der Zusammenarbeit haben - so lauten die Grundannahmen von Great Place To Work. In der Befragung werden daher Fragen zu den Aspekten gestellt, deren aktive Gestaltung für eine solche gute Arbeitsplatzkultur grundlegend sind: Glaubwürdigkeit, Respekt, Fairness, Stolz und Teamgeist. Und die Antworten liefern ein Stimmungsbarometer, wie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese Aspekte in ihrer täglichen Arbeit erleben.

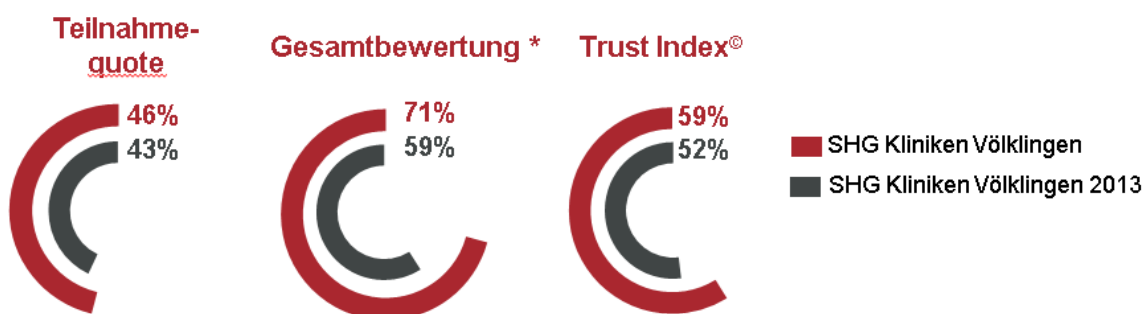
In allen hierfür grundlegenden Bereichen sind die Antworten deutlich positiver ausgefallen als in der letzten Befragung 2013. Die Zugewinne in den einzelnen Dimensionen liegen zwischen sechs und neun Prozent.



## Neuigkeitenrundbrief

Nr. 17 / 30.01.17

Der Trust-Index, der Mittelwert der zustimmenden Antworten zu allen Einzelfragen, ist von 52 auf 59 Prozent gestiegen. Und auch bei der Gesamtbewertung der Kliniken, der Frage 'Alles in allem kann ich sagen, dies hier ist ein sehr guter Arbeitsplatz' konnte die Zustimmung von 59 Prozent aus dem Jahr 2013 auf 71 Prozent Zustimmung bei der jetzigen Befragung gesteigert werden. Auch im Vergleich zum Durchschnitt der SHG-Gruppe schneiden die Kliniken in allen Dimensionen deutlich besser ab.



Auch ein positiver Hingucker: die sehr positive Bewertung der Arbeitsplatz- und Unternehmenskultur durch unsere Auszubildenden in der Krankenpflegeschule und im Verwaltungsbereich. 86 % würden die Kliniken ihren Bekannten als Arbeitgeber weiterempfehlen.

Für die Gesamtkliniken ist hierbei nicht nur ein positiver Trend zu verzeichnen. Bei einigen Fragestellungen gehören die Kliniken zu den Top-Fünf-Prozent der Kliniken mit mehr als 500 Mitarbeitern, zu denen Great Place To Work Ergebnisse vorliegen. Bei der Weiterempfehlung als Arbeitgeber liegt der Wert mit 70 Prozent sogar leicht über dem Wert dieser aktuellen Top-Fünf-Prozent-Kliniken.

Der Arbeitsplatz in den SHG-Kliniken Völklingen wird als sicher erlebt und ein wesentlicher Treiber der Arbeitsplatz- und Unternehmenskultur, so betonte es Anne Brüne, ist die hohe Verbundenheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ihr Stolz, hier in den Kliniken zu arbeiten. 72 Prozent der Mitarbeiterinnen stimmen der Aussage zu, dass sie stolz sind anderen erzählen zu können in den SHG-Kliniken Völklingen zu arbeiten und 75 Prozent würden die Dienstleistungen der Kliniken weiterempfehlen. Beides auch Werte, die über den Durchschnittswerten der Top-Fünf-Prozent-Kliniken liegen.

Auch über die Freitexte wurden viele positive Rückmeldungen durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gegeben, insbesondere zu den Angeboten des Bereiches Familie und Beruf, des Familienhauses Sterntaler sowie der generellen Familienfreundlichkeit der Kliniken und der finanziellen Honorierung von Sonderdiensten in einigen Bereichen - um hier nur einige zu nennen.

Für Anne Brüne stellt das Ergebnis eine gute Basis für die weitere gemeinsame Arbeit an der Entwicklung der Arbeitsplatz- und Unternehmenskultur dar. Sie ermutigte die Kliniken auch weiterhin dazu, bei einigen Ergebnissen genauer hinzusehen: sei es die unterschiedliche Beteiligung in den einzelnen Fachabteilungen oder auch deren unterschiedlichen Ergebnisse sowie auch Unterschiede im Stimmungsbarometer in den einzelnen Berufsgruppen. Gleiches gilt auch für die weiterhin kritischen Themenfelder, die sich in den Befragungsergebnissen und auch den Freitexten zeigen. Zu nennen sind hier insbesondere die Themen Respekt und Wertschätzung sowie das Thema Teamgeist und die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Berufsgruppen wie Pflegekräften und Ärzten. Auch wünschen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die gemeinsame Festlegung von Zielen, die dann auch gemeinsam verfolgt werden können.

Insgesamt zeigen die Ergebnisse, dass es in den letzten drei Jahren Entwicklungen in den

## Neuigkeitenrundbrief

Nr. 17 / 30.01.17

Kliniken gegeben hat, die einen Unterschied gemacht haben müssen und damit zu dieser insgesamt positiven Entwicklung beigetragen haben.

Die gemeinsame Arbeit an einer mitarbeiterorientierten Unternehmens- und Arbeitsplatzkultur wird auch in Zukunft fortgesetzt werden. Die Ergebnisse werden in das geplante Projekt zu den Themen 'Führung' und 'Haus der Arbeitsfähigkeit' einfließen. Bereits am Tag nach der Präsentation fand der erste Termin des Krankenhausdirektoriums mit möglichen Beratungsunternehmen statt, die diesen gemeinsamen Prozess unterstützen könnten. Weitere Beratungsunternehmen werden sich Anfang Februar vorstellen. Danach wird eine Entscheidung getroffen werden, mit welchen Beratungsunternehmen wir gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Themen weiterarbeiten werden. Über die weiteren Schritte werden wir Sie auf dem Laufenden halten.

Alle Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung werden in den nächsten Tagen auch im Intranet im Bereich Personal- und Organisationsentwicklung in der Rubrik Mitarbeiterbefragung veröffentlicht.

Die Freitexte aus der Befragung können wie beim letzten Mal im Büro des Betriebsrates und - diesmal neu - im Bereich Qualitätsmanagement eingesehen werden. Freitexte, die unsachliche Kritik an einzelnen Personen darstellen wurden dabei im Sinne der gegenseitigen Fairness und des Respektes analog zu 2013 in den Freitexten unkenntlich gemacht.

### **Projekt 'Gute Schichtarbeit in gesunden Organisationen' ( GuSagO)**

#### **Gute Schichtarbeit**

#### **Neue Erkenntnisse und innovative Lösungen für Betriebe**



[www.gute-schichtarbeit.de](http://www.gute-schichtarbeit.de)

leitfadengestützte Interviews geplant mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in Schichtarbeit arbeiten bzw. nicht mehr schichttauglich sind oder auch gerne die Schichtarbeit verlassen möchten.

Die Ergebnisse dieser Diagnosephase werden im ersten Halbjahr ausgewertet vorliegen, den Unternehmen präsentiert werden und auf dieser Grundlage sollen dann erste Ideen für mögliche Modelle entwickelt werden. Wir sind gespannt!

Im Oktober haben wir dieses Projekt in Zusammenarbeit mit dem Institut für Sozialforschung und Sozialwirtschaft (iso) aus Saarbrücken gestartet. Neben uns sind auch drei weitere Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen Projektpartner. Ziel des Projektes: Ansätze zu entwickeln, die Mitarbeitern dabei helfen können, präventiv Schichtarbeit so zu gestalten, dass diese weniger belastend ist, die gesundheitlichen Risiken minimiert werden und eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben ermöglicht wird.

Wir greifen damit auch ein Thema auf, welches von den Mitarbeitern in der aktuellen Mitarbeiterbefragung als sehr wichtig genannt wurde: die Rahmenbedingungen für gutes und gesundes Arbeiten.

Das Projekt befindet sich z.Z. in der Diagnosephase. In dieser Phase wurden zunächst mit Mitgliedern der Projektgruppe sogenannte Experteninterviews zum Thema Schichtarbeit geführt. Im nächsten Schritt sind nun

## Neuigkeitenrundbrief

Nr. 17 / 30.01.17

Nähere Informationen finden Sie auf der neuen Homepage des Projektes [www.guteschichtarbeit.de](http://www.guteschichtarbeit.de) sowie bei uns im Intranet im Bereich Personal- und Organisationsentwicklung in der Rubrik Projekt 'Gute Schichtarbeit in gesunden Organisationen'. Dort ist auch der soeben erschienene Flyer zu diesem Projekt veröffentlicht.

### Nee, nicht schon wieder Sport ... Dillinger Firmenlauf 2017



Zum Vormerken, Trainieren und Kolleginnen und Kollegen im eigenen Team für die Teilnahme begeistern - sei es zum Laufen oder Walken: am 29.06.17 (diesmal wieder ein Donnerstag vor dem Beginn der Sommerferien) sind wir wieder mit den Kolleginnen aus Saarbrücken (vielleicht kennen Sie

die eine oder den anderen ja noch vom Neujahrsempfang ...) und Merzig gemeinsam am Start. Natürlich mit SHG-Laufshirts, Teamstand, kühlen Getränken, gemeinsamen Feiern und sicherlich einigem mehr. Wir freuen uns... weitere Infos folgen.

### Gewinn Friederike-Fliedner-Pflegepreis 2016

#### Friederike-Fliedner-Pflegepreis



Apropos freuen: wir haben aktuell erfahren, dass die Kliniken den diesjährigen Friederike-Fliedner-Pflegepreis gewonnen haben (ausgeschrieben vom Ministerium für Justiz, Arbeit, Gesundheit und Soziales). Wir erhalten den mit einem Preisgeld dotierten Preis für unser Internes Pflegenetzwerk. Dieses besteht aus der Servicestelle Familie und Beruf, dem Sozialdienst, der Personalabteilung, der Krankenhauseelsorge und dem Familienhaus Sterntaler. Dieses niederschwellige Angebot unterstützt unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu allen Fragen bezüglich privater Pflegeverantwortung. In der Bewerbung wurde hierbei auch der Zusammenhang zwischen diesem Baustein der Mitarbeiterorientierung und der Patientenzufriedenheit aufgegriffen: denn zufriedene Mitarbeiter sind eine der Voraussetzungen für zufriedene Patienten und deren Sicherheit. Die Preisverleihung findet am 09.02.17 statt. Herzlichen Glückwunsch an alle Beteiligten für diesen tollen Erfolg und das Engagement!



### Und zu guter Letzt ... Save The Date: KTQ-Zertifizierung Ende Mai 2017!

Die Kolleginnen und Kollegen aus dem Qualitätsmanagement sind gerade mitten in der Vorbereitung der Selbstbewertung ....



Für Fragen steht Ihnen Oliver Steffen aus dem Bereich Personal- und Organisationsentwicklung (Tel. 06898/12-2559; o.steffen@vk.shg-kliniken.de) gerne zur Verfügung.